



von
Lille
Gelehrten
Antiquar. u. Buchh.

Mus.pr.Q

17

78

Bd.2



Lieder

Ihro Durchlaucht der Frau Herzoginn
von Pfalz-Zweibrücken

zugeeignet

von

F. v. Dalberg,

Zweite Sammlung.

bei B. Schott in Mainz.

Nº 102.

1 fl. 40 ¸

JN FRANKFURT BEY JOH. J. GAYL.

Lisette Oßerman

Bilder und Träume.

Flüchtig

N^o. 1.

Fliegt ihr mei-ner Ju-gend Träume flat-tert leicht be-schwing-te Rei-me

pp

in mein fro-hes Ju-gend Land; wo ich un-ter dich-ten Bäumen in der Mu-fe

ritardando

sel'-gen Träumen, Wahr-heit fuch-te, Wahr-heit fuch-te, Bil-der-fand.

P

2.

Gleich den bunten Schmetterlingen
Schlüpfen mir auf leichten Schwingen
Manche, manche längst vorbei :
Andre sind mir treu geblieben
Und so bleib' ich euch, ihr lieben
Auch mit Herz und Seele treu .

3.

Ach, in deinen Schoos verfuncken
Sind die Welten, die ich truncken
In dir sahe, Silbersee .
Schlummert sanft! denn auch in schönen
Luftgefärbten Wanderer Scenen
Dämmert mir der Wahrheit höh .

3

4.

Fleht, ihr meiner Jugend Träume
Flattert, leichtbeschwingte Räume
In die Hand der Jugend Zeit
Träume sind wir, deren Schatten
Sich mit Licht und Wahrheit gatten
Und die auch der Traum erfreut .

Herder.

Maestoso

Die Schwestern des Schicksals.

No. 2.

Nenne nicht das Schicksal grausam, nen-ne fei-nen Schluß nicht Neid! fei- Ge-setzt ist ew'-ge

F Cres

pp

Wahr-heit, fei-ne Gü-te Göt-ter Klar-heit fei-ne Macht Noth-wen-dig-keit.

8 8 8

die zweite Strophe
nach obiger Melodie
die dritte nach der
folgenden.

Heiter find des Schicksals Schwestern, kei-ne bläse Fu-ri-en, durch die fanft verschlungenen

P sempre

Hände webt ein Fa-den sonder En-de sich zum Schmuck der Gra-zi-en.

die 4^{te} Strophe
nach der ersten
Melodie, die 5^{te}
nach der zweiten,
die 6^{te} wieder nach
der ersten.

2.

Blick umher o Freund und siehe,
Sorgsam wie der Weise sieht,
Was vergehen muß, vergehet,
Was bestehen kann bestehet,
Was geschehen will, geschicht.

4.

Denn seit aus des Vaters Haupte
Pallas jugendlich entsprang,
Wirket sie den goldnen Schleier,
Der mit aller Sternen Feier
Droben glänzt Aronenlang.

3.

Heiter sind des Schickfals Schwestern
Keine blaffen Furien:
Durch die saufft verschlungnen Hände
Webt ein Faden sonder Ende
Sich zum Schmuck der Grazien.

5.

Und an ihrem Meisterwercke
Hanget stets der Parzen Blick,
Weisheit, Macht und Güte weben
In des Wurms und Engels Leben
Wahrheit, Harmonie und Glück.

6.

Nenne nicht das Schickfal grausam,
Nenne seinen Schluß nicht Neid:
Sein Gesetz ist ew'ge Wahrheit,
Seine Güte Götter Klarheit,
Seine Macht Nothwendigkeit.

5

Herder.

Die Waffernimphe.

Gefchwinde und leise

Flättré, flättr'um dei-ne Quelle, kleine far-bi-ge Li-bél-le, zarter Fa-den, zart beschwingt,

N^o 5.

poco ralen-tando

flieg' auf dei-nen hellen Flügeln, auf der Sonne. blauen Spingeln, bis dein Flug auch nie-der sinkt.

§. letzte Strophe.

le-be wohl!

D.S.

2.

Deine längsten Lebenstage,
 Fern der Freude frei von Plage
 Haft du, Gute schon gelebt
 Als dich Wellen noch umflossen,
 Als dich Hüllen noch umschlossen,
 Waren sie dir leicht gewebt,

3.

Jetzt nach deinen Nymphenleben
 Darfst du als Sylphide schweben
 Wie weit dich der Zephir trug,
 Und du eilst mit muntern Kräften
 Nur zu fröhlichen Geschäften
 Deine Liebe selbst ist Flug.

4.

Flattere, flatter' um deine Quelle,
 Kleine sterbliche Libelle
 Um dein Grab und Vaterland
 Eben in den frohesten Stande,
 Fliegst du an des Lebens Rande;
 Ist das meine mehr als Rand!

5.

Einft wie dir wird deinen Kleinen
 Auch die Sommerfonne scheinen,
 Gib der Quelle sie als Zoll
 Und erstirbt, die matten Glieder
 Seh ich, welken dir danieder,
 Schöne Nympe, lebe wohl!

Herder.

An den Schlaf.

Allegretto

N^o. 4.

Gott des Schlafes Freund der Ruh, dessen dunkle Schwingen uns in sanft-ten
 süßem Nu, zu den Au-en brin-gen, die ein schö-ner Licht er-hellt,
 wo in ei-ner an-derm Welt Har-mo-ni-en klin-gen.

rallent. il tempo

cres F

2.

Freund der Menschen, holder Gott,
 Unfer halbes Leben
 Ward dem Ungemach zu Spott,
 Deiner Hand gegeben,
 Und fie herfcht im Reich der Ruh;
 Purpurblumen laffest du
 Auf uns niederfchweben.

3.

Schön bekränzter Jüngling fei,
 Sei auch mir willkommen,
 Der fo oft dem Sklaven treu
 Seine Laft entnommen,
 Der die Fessel ihm zerfchlug,
 Und durch neuen füßen Trug,
 Sein Gemüth entglommen.

4.

Meiner Hofnung Flügel hebt
 Sich nur noch in Träumen,
 Du der fie mit Muth belebt,
 Warum willst du fäumen,
 Komm mit deiner füßen Macht:
 Laß, wie in der lezten Nacht,
 Mich Verwandlung träumen.

Herder.

Der Gewinn des Lebens.

Geschwinde und leise.

N^o. 5.

Am kühlen Bach am luft'gen Baum, träum ich um meines Lebenstraum, und mag nicht wissen ob die

Welt wie ich mir träume, sei bestellt, denn ach ist der wohl mehr beglückt, der das Sie nicht so fei er =

blickt, der das Sie nicht so fei er - blickt. Sie

lezte Stroph.

2.

Ich ging einmal der Weisheit nach
 Und hörte was die Weisheit sprach
 Sie sprach so viel und mancherlei
 Was einst die Welt gewesen sei,
 Und itzt nicht ist und sehr verirrt,
 Wohl nimmer, nimmer werden wird.

4.

Ermattet, ohne Gram und Zorn
 Such ich nun Rosen unterm Dorn,
 Die Rosen, ach! entfärbten sich
 Und ihre Dornen stachen mich
 Zwei Knöspchen unter allen hier
 Lieb, und die Freundschaft bleiben mir.

3.

Ich grämte mich und ging im Gram,
 Als mir der Ruhm entgegen kam,
 Dir, sprach er, Sohn dir ist beschert,
 Zu räumen weg, was dich beschwert,
 Ich räumte, wollte vor mich sehn,
 Allein die Felsen blieben stehn.

5.

Am kühlen Bach, am lüftigen Baum
 Traum ich nun meines Lebenstraum,
 Die beiden Knöspchen pfleg ich mir
 Und weihe sie, o Sonne, dir!
 Komm, kühler Bach, erquicke sie!
 Komm, süßes Lüftchen, stärke sie.

Herder.

An den Abendstern.

Langsam.

Nr. 6.

Stern des A_bends der du dem lie_benden leuchtest, sag warum blickst du so traurig, scheint aus der Wolcke zu

wi_nken, ach, ach! die Ge_liebt ist fern, ach, ach! die Ge =

dol

lieb te ist fern.

2.

Stern des Abends, der du dem hoffenden

Leuchtest

Blicke so traurig nicht nieder;
Meiner gedenkt die Geliebte,
Liebend umschwebt mich ihr Geist.

3.

Stern des Abends, der du dem sehenden

Leuchtest,

Blicke bald freudiger nieder,
Bringe der Tröstungen süßste,
Lohne des liebenden Treue.

Nach dem griechischen.

Liebe

Andantino

N^o 7.

Bist Liebe süß und quälst so, bist bitter und machst so froh, ich leide gern und
 wei-ne noch, ich wei-ne und es er-quicket mich doch, o bit-tre Luft, o
 süßer Schmerz du quälst und er neu-ert das Herz. *Fine.* Ja lie-bes Herz das

in mir bebt aus Lieb und Leid bist du ge-webt, der Pfeil mit dem die Lie-be trifft

er ward getaucht in sü - fses Gift die Göt - tin voll von sü - fsen weh ent =

cres **F**

sprang aus ei - nem Thra - nen - fee .

§. dal Segno

Der Fluß durchs Thal.

Larghetto

Nº 8.

Wallest schön, wal-lest still durch das Thal hin-ab won-nig

ifts an-U-fer stehn und da fehn deinen Gang ins Thal hin-ab, al-les

fließt, alles eilt so da-hin so da-hin, a-ber wonnig ist nicht stehn, und da

ad libitum *piu Allegro*

fehn, wie es eilt da-hin da-hin nicht so schon nicht so still wie dein Wal-len

il tempo primo

perdendosi

Fluß ist das menschliche Zergehn, Stürme wehn giebt Geräusch und Kummer =

nifs, giebt Geräusch und Kummer nifs. walle schön wal le still Fluß

ins Thal hin ab, mancher dencket, der so geht, und da steht,

könnt ich sanft sanft wie du hin ab, wie du hin ab.

Romance

Nº. 9.

Lie - be schwärmt auf al - len Wee - gen

PP

Treu - e wohnt für sich al - lein, Treue wohnt für sich al - lein. Liebe kommt euch rafch ent - ge - gen

P

lie - be kommt euch rafch ent - gegen, auf - ge - fucht, auf - ge - fucht, auf - ge - fucht will Treu - e feyn,

lentando

più prefto

auf-ge-fucht auf-ge-fucht auf-ge-fucht will Treue feyn, will Treu e

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, written in a treble clef with a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are "auf-ge-fucht auf-ge-fucht auf-ge-fucht will Treue feyn, will Treu e". The middle and bottom staves are for piano accompaniment, with the middle staff in a treble clef and the bottom staff in a bass clef. The piano part features a complex texture with many beamed sixteenth notes and chords. A dynamic marking of "FF" (fortissimo) is present at the beginning of the piano part.

feyn, will Treu — e feyn, will Treu — e feyn, will

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, with lyrics "feyn, will Treu — e feyn, will Treu — e feyn, will". The middle and bottom staves are for piano accompaniment. The piano part continues with a similar texture of beamed sixteenth notes and chords. Dynamic markings of "F" and "rF" (ritardando fortissimo) are present in the piano part.

Treu — e feyn.

The third system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, with lyrics "Treu — e feyn." and a double bar line at the end. The middle and bottom staves are for piano accompaniment, concluding with a double bar line.

Duetto. Wiederseh'n.

Laura

Dichter

No. 10.

Wo-hin o Lau-ra find entflohn der Liebe fü-ße Stunden,

ins Wellen-grab ins Meer der Zeit auf

P

P

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is for the voice 'Laura', the middle for 'Dichter', and the bottom for piano accompaniment. The key signature has one flat (B-flat) and the time signature is 6/8. The piano part begins with a piano (*P*) dynamic. The lyrics are: 'Wo-hin o Lau-ra find entflohn der Liebe fü-ße Stunden, ins Wellen-grab ins Meer der Zeit auf'.

im-mer ach verchwunden auf im-mer ach ver_schwun-den

auf er fetz-et der Er-rin-nerung Traum das

p

The second system continues the musical score with three staves. The lyrics are: 'im-mer ach verchwunden auf im-mer ach ver_schwun-den auf er fetz-et der Er-rin-nerung Traum das'. The piano part features a piano (*p*) dynamic. The notation includes various rhythmic patterns and melodic lines for both voice and piano.

nichts o ge-lieb-ter bringt zurück die Won-ne rei-ner Lie-be

Pa-ra-dies der Lie-be

wann

The third system concludes the musical score with three staves. The lyrics are: 'nichts o ge-lieb-ter bringt zurück die Won-ne rei-ner Lie-be Pa-ra-dies der Lie-be wann'. The piano part continues with a piano (*p*) dynamic. The score ends with a final cadence.

ach al-les hüllt in Trau-er sich, wann
 Lie-be uns nicht mehr er-scheint, was find der Erde Freuden

P P

die ge-lieb-ten schein-en, ach al-les hüllt in Trauer sich, wann die ge-lieb-ten schein-en,
 ach

sotto voce der
 um-dämmert von der Tren-nung Nacht, was soll den Kummer min-der-n,
 V. S.

Strom der Lie-be selbstn beut kein Tröpflein ihn zu lindern, kein Tröpflein ihn zu lin-dern, kein

cre

Tröpflein ihn zu lin — — — — — dern, nur wie — der — fe — hen

poco più Allegro

nur

fü-ßer Laut bringt Trost dem wunden Her-zen, ist Labetrunk, und heilt al-lein, des Scheidens ban-ge

Schmerzen ist Trost dem wunden Herzen La be
 nur wieder sehen ist dem Herzen Trost ist La be =

P

trunk und heilt allein des Scheidens bange Schmerzen ist heilt allein, des Scheidens bange Schmer =
 trunk

zen .

Largo

N^o. 11.

Der du von — dem Himmel bist al—les Leid und Schmer—zen ftill—est, dem der dop—pelt
 — lend ift, doppelt doppelt mit Er—quickung fülleft, ach ich bin des Treibens müde,
 was foll all der Schmerz und Luft, ach ich bin des Trei—bens müde, was foll all der

The score consists of three systems of music. Each system includes a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (treble and bass clefs). The tempo is marked 'Largo'. The key signature has one flat (B-flat). The first system starts with a piano dynamic 'p'. The second system includes a forte dynamic 'f' and a piano dynamic 'p'. The third system continues the vocal line and piano accompaniment. There are various musical notations such as triplets, slurs, and dynamic markings throughout the score.

Schmerz und Luft, für — fer Frie — de, für — fer

The first system consists of a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature. The lyrics are "Schmerz und Luft, für — fer Frie — de, für — fer". The piano accompaniment features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes in the right hand and a bass line with some rests in the left hand.

Frie — de, komm ach komm in mei — ne Brust, ach komm in mei — — ne Brust.

ritardando

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line includes a *ritardando* marking and two triplet markings over the notes "ach komm" and "ach komm". The lyrics are "Frie — de, komm ach komm in mei — ne Brust, ach komm in mei — — ne Brust.". The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns, including a *p* (piano) dynamic marking.

für — fer Friede komm ach komm sus — ser Friede .

The third system concludes the vocal line and piano accompaniment. The vocal line ends with a double bar line. The lyrics are "für — fer Friede komm ach komm sus — ser Friede .". The piano accompaniment features a *pp* (pianissimo) dynamic marking and ends with a double bar line.

Larghetto

Terzetto.

Nachtgefang.

Soprani

Nº.12.

Tenor.

Sotto voce.

Tiefe Fey-er tie-fe Fey-er schauert um die Welt,

Sotto voce.

pp

braune Schleyer hül-len hül-len Wald und Feld trüb und matt und mu

trüb und matt und

p f

de nicht je-des Leben ein, und namen-lo-ser Frin-de um-fäu-felt all mein mü-de nicht ein, um-fäu-felt trüb und matt und müde nicht jedes Leben ein, um-fäu-felt

F P

Lento. Solo.

Seyn, wacher Kummer, wacher Kummer ver-las ein weilchen-mich goldner Schlummer komm,

P V.S.

komm und umflüge mich
 wa cher Kummer verlass ein weilchen mich goldner
 wa cher Kummer verlass ein weilchen

F

Tempo medesimo

trockne deine Thränen mit deines Schleyers Saum, und
 Schlummer komm umflüge mich
 mich goldner Schlumer komm umflüge mich

P

Maestoso fotto voce

taüfche Freund mein Sehnen mit deinem schön - sten Traum . . . Blau - e Fer - ne, die

The first system of the musical score consists of five staves. The top staff is the vocal line, starting with a treble clef and a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The lyrics are written below the notes. The second and third staves are for the piano accompaniment, with the right hand in treble clef and the left hand in bass clef. The piano part features a complex texture with many sixteenth notes. The dynamic marking 'pp' (pianissimo) is placed above the piano part.

ü - ber mich sich höht heil - ge Sterne in höh - rer Ma - jes - tat

The second system of the musical score also consists of five staves, continuing the vocal and piano parts from the first system. The lyrics are written below the vocal line. The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns. The dynamic marking 'pp' is also present in this system.

V.S.

fagt mir, fagt mir, fagt? ist es ftill_ler ihr funckelnden bei euch bei euch bei euch als in der Ei - tel -

fagt mir, fagt mir fagt?

fagt mir, fagt.

kei - ten. auf ruh - vollem Reich.

FF

54.370.873